

Über Fritz Berger

Fritz Berger (1909 - 1997) führte von Mitte der 1950er Jahre bis 1993 an der Stelle des heutigen Hauses „Chesterplatz 6“ in Lörrach einen Großhandel für pharmazeutische Produkte.




Die Stadt und der Landkreis Lörrach wurden von ihm zu gleichen Teilen als Haupterben seines Vermögens eingesetzt. Nach dem Tod von Herrn Berger im Jahr 1997 gründeten die Stadt und der Landkreis Lörrach aus den ererbten und bereits zu Lebzeiten gespendeten Mitteln eine Sozialstiftung die „Fritz-Berger-Stiftung“ - und einen Sozialfonds - den „Fritz-Berger-Fonds“.


Der Vorstand beider Institutionen wird durch den/der OberbürgermeisterIn der Stadt Lörrach und den/die Landrat/Landrätin des Landkreises Lörrach gebildet. Dem Beirat der Fritz-Berger-Stiftung und des Fritz-Berger-Fonds gehören VertreterInnen der Gemeinderats- und Kreistagsfraktionen an. Weiter gehören ihm beratende Mitglieder aus mehreren gemeinnützigen Organisationen an.


Weitergehende Informationen


Fritz-Berger-Stiftung
Chesterplatz 9, 79539 Lörrach

 www.fritz-berger-stiftung.de


■ Kontaktdaten ipunkt


 +49 7621 / 4105033

 +49 7621 / 410-99880

 ipunkt@fritz-berger-stiftung.de

■ Kontaktdaten EUTB

 +49 7621 / 4105036 oder 4105037

 eutb@fritz-berger-stiftung.de

Sie interessieren sich für die Arbeit der Fritz-Berger-Stiftung oder wollen diese unterstützen, dann wenden Sie sich an:


■ Fritz-Berger-Stiftung

Geschäftsstelle

c/o Stadt Lörrach

Fachbereich Recht/Stiftungen/Baurecht

Luisenstr. 16, 79539 Lörrach

 +49 7621 / 415 - 0

 fritz-berger-stiftung@loerrach.de

Konto: Sparkasse Lörrach-Rheinfelden

IBAN: DE55 6835 0048 0001 0253 52

BIC: SKLODE66XXX



Hilfe für alte und behinderte
Menschen in der Stadt und im
Landkreis Lörrach

Ziele

Die Fritz-Berger-Stiftung wurde im September 2002 vom Landkreis und der Stadt Lörrach gegründet. Sie ist eine vom Land Baden-Württemberg anerkannte und gemeinnützige Stiftung.

Sie verfolgt den Zweck, Hilfe für alte und behinderte Menschen in der Stadt Lörrach und im Landkreis Lörrach zu leisten.

Mit dem Stiftungsvermögen wurde Teileigentum am Gebäude „Chesterplatz 9“ in Lörrach erworben. Dieses Haus wird Einrichtungen der Behinderten- und Altenhilfe zur Verfügung gestellt. Im Rahmen eines integrativen Modellprojekts konnte in der Mitte Lörrachs ein Ort geschaffen werden, an dem sich junge und alte, behinderte und nichtbehinderte Menschen begegnen können.

In den im 2. Obergeschoß befindlichen Räumen befinden sich die Einrichtungen der Stiftung:

- **Beratungsstelle ipunkt** mit der **Beratungsstelle Pflegestützpunkt** des Landratsamtes Lörrach,
- Beratungsstelle der Ergänzenden unabhängigen Teilhabeberatung (**EUTB**) und der
- **FREiraum**

Im Erdgeschoß hat die Stiftung die Räume vermietet, in denen sich das Café-Bistro Glashaus und der Werkstattladen Pinguin befinden.

Modellprojekt „Chesterplatz“

Café-Bistro GLASHAUS



Beratungsstellen „ipunkt“, Pflegestützpunkt Landkreis Lörrach und EUTB



Beratung und Vermittlung in allen Fragen rund um Alter, Behinderung und Pflegebedürftigkeit sowie in deren Vor- und Umfeld.



Beratung von Menschen mit (drohenden) Behinderungen, Angehörigen, Betreuer*innen für ein selbstbestimmtes und gleichberechtigtes Leben.

Modellprojekt „Chesterplatz“

Werkstattladen „Pinguin“



FREiraum



Der FREiraum (Chesterplatz 9, Lörrach) bietet Raum für bis zu 20 Personen. Er wird Selbsthilfegruppen und soziale Ziele verfolgende Organisationen für kostenlose Gruppenveranstaltungen zur Verfügung gestellt.